

ADT-Jahrestagung 2018: Wissen updaten. Netzwerke knüpfen. Dialoge pflegen.

Die Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft Dentale Technologie e.V. (ADT) findet vom 31. Mai bis 2. Juni in Nürtingen statt. Schwerpunktthema in diesem Jahr ist „Advanced Prothetik“.



In 30 Vorträgen und sechs Workshops präsentieren ausgewiesene Spezialisten, wie sie bewährte sowie neue Materialien und Techniken für bessere prothetische Rehabilitationen zusammenführen und in Praxis sowie Labor integrieren. Mit welchen Materialalternativen sich bereits heute Metalle im Mund ersetzen lassen und welche digitalen und analogen Fertigungsprozesse sich rechnen, behandeln weitere Tagungsschwerpunkte. Neben dem offiziellen Programm bieten die drei Veranstaltungstage Gelegenheit für vertiefende Fachgespräche und den kollegialen Austausch. Eine Industrieausstellung informiert über richtungsweisende Produktneuheiten. Durch die diesjährige Tagung führen ADT-Präsident Prof. Dr. Daniel Edelhoff und Vizepräsident ZTM Wolfgang

Weisser. Sechs Workshops zu aktuellen Themen wie 3-D-Druck, Eigen- versus Fremdfertigung und Work-Life-Balance für Zahnärzte und Zahntechniker eröffnen das Programm. Anerkannte Experten bringen im IDS-freien Jahr 2018 die ADT-Gemeinschaft auf den neuesten Stand – darunter ZTM Vincent Fehmer, ZT Andreas Nolte, Priv.-Doz. Dr. Dipl.-Ing. (FH) Bogna Stawarczyk, M.Sc., und ZTM Jürgen Mehrhof. Mit Monika Matschnig als Festrednerin wirft die ADT auch in diesem Jahr den „Blick über den Tellerrand“: Die Diplom-Psychologin und Expertin für Körper-

sprache und Wirkungskompetenz entschlüsselt die Körpersprache des Erfolgs. Zum zweiten Mal bietet das FORUM 25 parallel zum Vortragsprogramm jungen zahnmedizinischen und zahntechnischen Talenten eine Bühne, um ihre Leidenschaft für den Beruf auszudrücken. In 15-minütigen Präsentationen stellen sie vor, was sie für ihren Beruf brennen lässt. Neben dem fachlichen Dialog bietet die Get-together-Party am Donnerstagabend in der Ausstellung und die traditionelle ADT-Party am Freitagabend Gelegenheit, entspannt und kulinarisch bestens versorgt alte Kontakte zu pflegen und neue zu knüpfen. **ZT**

ANZEIGE

Scheideanstalt.de

Ankauf von Dentscheidgut

- tagesaktuelle Ankaufskurse
- professionelle Edelmetall-Analyse
- schnelle Vergütung

ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG
+49 7242 95351-58
www.Scheideanstalt.de
ESG Edelmetall-Service GmbH
+41 55 615 42 36
www.Scheideanstalt.ch



ZT Adresse

Arbeitsgemeinschaft Dentale Technologie e.V.
Marion Becht
Weinstraße Süd 4
67281 Kirchheim an der Weinstraße
Tel.: 06359 308787
Fax: 06359 308786
info@ag-dentale-technologie.de
www.ag-dentale-technologie.de

Dentale 3-D-Drucktechnologie von A bis Z

Workshop der SCHEU-ACADEMY beantwortet essenzielle Fragen zur generativen Fertigung.

Seit Jahrzehnten steht bei SCHEU-DENTAL nicht nur das umfassende Produktportfolio im Fokus, sondern auch Dienstleistung und Weiterbildung werden großgeschrieben. Die Experten der SCHEU-ACADEMY vermitteln ihr

Wissen in praxisgerechten Anwenderkursen und bieten im September einen neuen Workshop an, der sich ausschließlich der generativen Fertigung widmet. Viele Fragen stellen sich bei dieser Thematik: Warum ist die 3-D-Drucktechnik heute ein „Muss“? Was gilt es, zu beachten, wenn man sich für einen 3-D-Drucker entscheidet? Welche der unterschiedlichen Drucktechnologien kommen für die Dentaltechnik infrage und wie präzise ist die 3-D-Drucktechnik überhaupt? Ganz existenziell ist

die Frage, wie profitabel die Anwendung dieser neuen Technologie für den eigenen Betrieb ist. Vanik Kaufmann-Jinoian, Zahntechnikermeister und Referent der SCHEU-ACADEMY, gibt im Rahmen des 3-D-Druck-Workshops Antworten darauf. Dieser findet am 14. September 2018 von 9 bis 17 Uhr im VITA Leistungszentrum in Langen bei Frankfurt am Main statt. Neben einer theoretischen Einführung in die 3-D-Drucktechnik beinhaltet der Kurs viele praktische Demonstrationen, in denen sich die Teilnehmer u.a. mit der Bearbeitung von digitalen Datensätzen, der Durchführung von Druckjobs und der Nachbearbeitung von Druckobjekten vertraut machen können. Interessenten können telefonisch oder per E-Mail weitere Informationen anfordern. **ZT**

die Frage, wie profitabel die Anwendung dieser neuen Technologie für den eigenen Betrieb ist. Vanik Kaufmann-Jinoian, Zahntechnikermeister und Referent der SCHEU-ACADEMY, gibt im Rahmen des 3-D-Druck-Workshops Antworten darauf. Dieser findet am 14. September 2018 von 9 bis 17 Uhr im VITA Leistungszentrum in Langen bei Frankfurt am Main statt. Neben einer theoretischen Einführung in die 3-D-Drucktechnik beinhaltet der Kurs viele praktische Demonstrationen, in denen sich die Teilnehmer u.a. mit der Bearbeitung von digitalen Datensätzen, der Durchführung von Druckjobs und der Nachbearbeitung von Druckobjekten vertraut machen können. Interessenten können telefonisch oder per E-Mail weitere Informationen anfordern. **ZT**

Infos zum Unternehmen



ZT Adresse

SCHEU-DENTAL GmbH
Am Burgberg 20
58642 Iserlohn
Tel.: 02374 9288-0
Fax: 02374 9288-90
service@scheu-dental.com
www.scheu-dental.com

ANZEIGE



IHR SPEZIALIST
FÜR NEM-DENTALLEGIERUNGEN
UND MEHR...



- Große Auswahl an NEM-Dentallegierungen
- CAD/CAM Werkstoffe
- Gipse
- Phosphatgebundene EBM
- Dental-Verbrauchsmaterialien

Eisenbacher Dentalwaren ED GmbH

Dr.-Konrad-Wiegand-Straße 9
63939 Wörth/Main Germany

T +49/9372/94 04-0

F +49/9372/94 04-29

info@eisenbacher.de
www.eisenbacher.de



Fortbildungstour für Labor und Praxis

Die VITA Dental Masters on Tour geben digitale Antworten auf komplexe Fälle.

VITA DENTAL MASTERS ON TOUR

bei umfangreichen Rehabilitationen voll ausgeschöpft werden können. Mit dem Dental Master ZT Benjamin Schick, B.Sc. DTM, wird ein volldigitales, funktionstherapeutisches Konzept von der Aufzeichnung der kondylären Bewegungsbahnen und der Zentrikfindung bis zur gedruckten oder gefrästen funktionstherapeutischen Schiene erlebbar. Er demonstriert die abschließende funktionelle Rekonstruktion von abrasiv-erosiven Zahnhartsubstanzdefekten mit minimalinvasiven TableTops aus der Hybridkeramik VITA ENAMIC, die dabei für effiziente Abläufe und funktionelle Langzeitstabilität sorgt. Durch die Dental Masters ZTM Hans Jürgen Lange und Dr. Michael Weyhrauch lernen die Teilnehmer ein innovatives implantatprothetisches Behandlungskonzept kennen, bei dem das Zusammenspiel von Zirkon-

dioxidgerüsten aus VITA YZ im Verbund mit der Hybridkeramik VITA ENAMIC für implantologischen Langzeiterfolg sorgt. So kann auch bei weitspannigen, komplexen Implantatarbeiten Stabilität und funktionelle Integration erreicht werden. Die Dental Masters ZT Ralf Busenbender und Dr. Uwe Radmacher zeigen, wie das Digital Smile Design heute eine abgestimmte Zusammenarbeit zwischen Zahntechniker und Zahnarzt ermöglicht, um den ästhetischen Wünschen von Patienten vorhersagbar, reproduzierbar und effizient gerecht zu werden.

MÜNCHEN	07.09.2018
BERLIN	21.09.2018
ESSEN	28.09.2018
EGERKINGEN (CH)	12.10.2018
WIEN (A)	19.10.2018

Fragen und Anmeldungen nimmt Anita Schwer (Tel.: 07761 562-269,

E-Mail: a.schwer@vita-zahnfabrik.com) gern entgegen. **ZT**

ANZEIGE

CADfirst®
Fräszentrum

KATANA
Multilayer Zirkon
ML · UTML · STML

Per Einheit ab
35,90 EUR netto
T. 08450 929 59 73, Web: cadfirst.de

ZT Adresse

VITA Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co. KG
Spitalgasse 3
79713 Bad Säckingen
Tel.: 07761 562-0
Fax: 07761 562-299
info@vita-zahnfabrik.com
www.vita-zahnfabrik.com

Infos zum Unternehmen



Bei Einzelzahnversorgungen hat sich CAD/CAM bereits durchgesetzt. Jetzt gilt

es, Zahntechniker und Zahnärzte im digitalen Workflow so miteinander zu vernetzen, dass die Vorteile der neuen Technologien auch

ANZEIGE

OEMUS MEDIA WM-TIPPSPIEL

Werde zum WM-Propheten

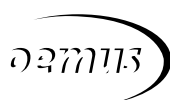
Die FIFA Fußball-WM 2018 tippen und tolle Preise gewinnen



© Roman Samborskiy/Shutterstock.com



JETZT
REGISTRIEREN
tippspiel.oemus.com



CMD-Störungen standardisiert behandeln

Dentaltechnik Walther bietet Masterkurs zum „Lotuskonzept“ an.

Das Lotuskonzept ist ein modernes Verfahren zur Wiederherstellung des neuromuskulären Gleichgewichts. Neun Zahnärzte und Zahntechniker kamen am 27./28.4.2018 bei Dentaltechnik Walther in Bad Lauchstädt zusammen, um den zugehörigen Masterkurs zu besuchen. Der vorgestellte Workflow kombiniert analoge und digitale Techniken.

Das Referentenduo ZTM Thomas Walther und ZTM Thomas Bogun wurde unterstützt von CMD-Spezialist ZA Frank Bias, M.Sc. Während am ersten Seminartag schwerpunktmäßig Grundlagenwissen rund um Statik und Dynamik vermittelt wurde, stand der zweite Tag ganz im Zeichen der Praxis. Es wurden PlaneFinder-Registrierungen durchgeführt, Gesichtsscans erstellt, Übertragungsprotokolle durchgearbeitet u.v.m. Die Kursbesucher erhielten einen chronologischen Überblick über sämtliche Arbeitsschritte des Lotuskonzepts. Teilnehmer Dr. Michael

Schlotmann, M.Sc., Vorsitzender des Continuum Zahnmedizin Alma Mater Greifswald e.V., resümierte: „Das Lotuskonzept eröffnet funktionell arbeitenden Zahnärzten und Zahntechnikern eine Möglichkeit, digitale und analoge Messmethoden des Kausystems zu verbinden und die Ergebnisse prothetisch umzusetzen. Der zweitägige Masterkurs bietet einen idealen Einstieg.“

Die nächsten Termine sind 14./15.9.2018 (Schwerin) und 19./20.10.2018 (Bad Lauchstädt). Es werden 20 Fortbildungspunkte vergeben. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung sind online zu finden. **ZT**

ZT Adresse

Dentaltechnik Walther GmbH
Strohhof 5
06246 Bad Lauchstädt
Tel.: 034635 29030
Fax: 034635 29031
info@dentaltechnik-walther.de
www.dentaltechnik-walther.de



Referenten und Teilnehmer des Masterkurses zum Lotuskonzept bei Dentaltechnik Walther.